

InfoCom Kreditor

Das Lieferantenverwaltungsmodul

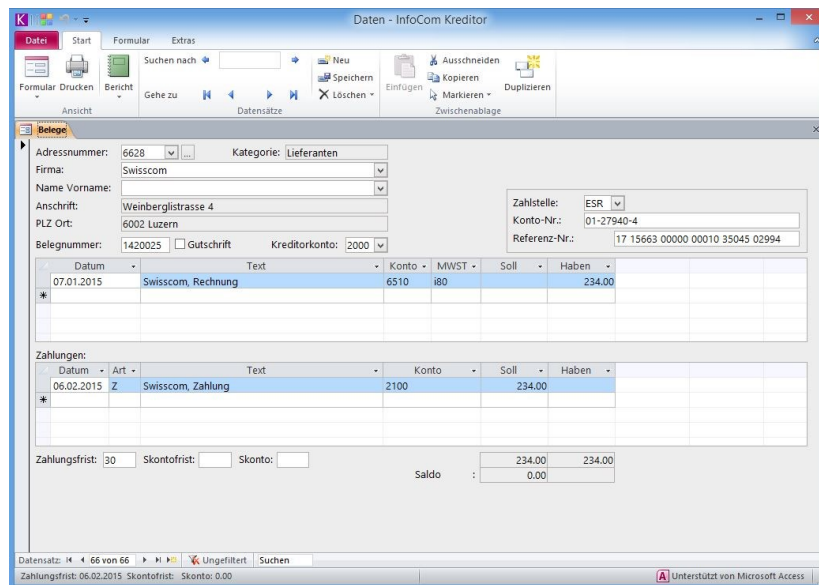


Abb. 1

InfoCom Kreditor ist das Lieferantenverwaltungsmodul der InfoCom Software. Die Kreditorenbuchhaltung unterstützt den InfoCom-Benutzer bei der Verwaltung von Lieferantenrechnungen und Zahlungen. Wird zusätzlich die InfoCom Finanzbuchhaltung eingesetzt, können die Vorteile der vollumfänglichen Integration genutzt werden.

Pro Lieferanten können Zahlungsfristen, Konten, MWST-Satz und seine Zahlstelle erfasst werden. Diese Stammdaten dienen als Vorgaben beim Buchen.

Für jeden Beleg können beliebig viele Positionen mit unterschiedlichen Konten und MWST-Sätzen, inklusive oder exklusive Vorsteuer, erfasst werden. Um Fehlerfassungen zu vermeiden, lassen sich in der Kreditorenbuchhaltung nur MWST-Codes vom Typ Vorsteuer verwenden. Um ähnliche Belege nicht jedes Mal neu erfassen zu müssen, lassen sich Belege duplizieren.

Mit einem herkömmlichen OCR-Beleglesegerät können Belege ohne einen einzigen Tastendruck erfasst werden. Das Programm erkennt aufgrund des ESR-Einzahlungsscheines den Lieferanten und den Betrag.

Nebst normalen Zahlungen können auch Abzüge, Verrechnungen von Gutschriften und Verrechnungen mit Debitoren gebucht werden. Skonto und Rabatte werden automatisch auf die verwendeten MWST-Sätze aufgeteilt. Alle Daten eines Belegs

können bis zur definitiven Verbuchung noch geändert werden. Sämtliche Buchungen werden nach revisionstechnischen Gesichtspunkten journalisiert.

Offene Posten-Verwaltung und Fälligkeitslisten gehören ebenso zu den Leistungen von InfoCom Kreditor wie das Drucken von Lieferantenausügen, Vorsteuerabrechnungen und Vergütungsaufträgen.

Automatisch erstellte Vergütungsaufträge (Abb. 2) erlauben die effiziente Erledigung der Kreditorenüberweisungen.

Zahlungs- und Skontofristen werden durch diese Funktion optimal ausgenutzt. Ein Vergütungsauftrag lässt sich manuell anpassen, wobei einzelne Belege aus dem Vergütungsauftrag entfernt oder hinzugefügt werden können. Beim Drucken von Vergütungsaufträgen kann gleichzeitig eine ISO-Datei erstellt werden, die dann im Internet-Banking übermittelt wird. Vergütungsaufträge lassen sich auch als PDF-E-Mail-Anlage senden.

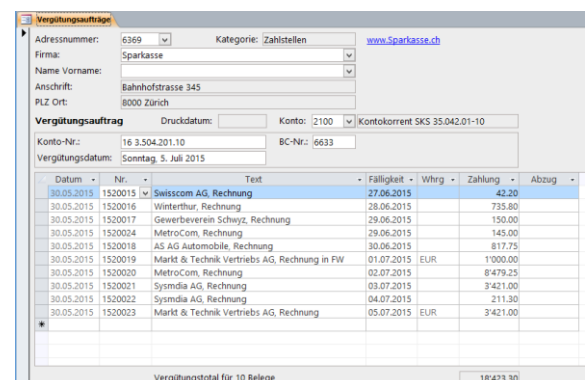


Abb. 2